



Medieninformation

Museen und soziale Verantwortung. Internationale Museumskonferenz im Rahmen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft

Berlin, 4. Juni 2020

Unter dem Titel „Museen und soziale Verantwortung - Werte neu aufgegriffen“ findet am 17. und 18. September 2020 im Rahmen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft eine digitale Museumskonferenz organisiert vom Deutschen Museumsbund und dem Network of European Museum Organisations (NEMO) statt.

Museen verstehen sich heute als wichtige Akteure für die Gesellschaft. Sie leisten einen entscheidenden Beitrag zu einer sozialen, ökologischen und kulturell bewussten Gemeinschaft. Im Rahmen des deutschen EU-Ratspräsidentschaftsvorsitzes widmet sich eine Konferenzreihe dem Thema „Museen und soziale Verantwortung“. Was können Museen auf dem Gebiet tatsächlich leisten, wo besteht Entwicklungsbedarf und wie kann die wertvolle Arbeit der Museen im Hinblick auf eine europäische Gesellschaft optimiert werden?

Die Konferenzserie wird organisiert vom Deutschen Museumsbund und dem Network of European Museum Organisations (NEMO) im Rahmen des deutschen EU-Ratspräsidentschaftsvorsitzes. Der erste Teil findet am 17. und 18. September 2020 digital statt und wird 2021 in Portugal und Slowenien fortgesetzt. Die Konferenz bietet ein Forum für Kurzvorträge, Panels und Diskussionsrunden sowie die Möglichkeit zum Austausch mit Museumsfachleuten, Vertretern aus Politik und Wirtschaft sowie internationalen Referentinnen und Referenten. Die Konferenzsprache ist Englisch.

Der Deutsche Museumsbund e.V. ist seit 1917 die Interessenvertretung der deutschen Museen und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Er verbindet Menschen, vielfältige Institutionen und relevante Themen rund ums Museum. Mit seiner Arbeit setzt er sich für eine qualitätsvolle Museumsarbeit und die Förderung des Austauschs zwischen Museumsfachleuten ein.

Medienkontakt

Deutscher Museumsbund e. V.
In der Halde 1, 14195 Berlin
office@museumsbund.de
museumsbund.de